

bei den Schülern ihren konkreten Ausdruck auch im Erlernen von Liedern, in der Gestaltung von Wandzeitungen, im Basteln von Geschenken, in der gesellschaftlich nützlichen Arbeit, in der Solidarität und bei der Wehrerziehung.

Sag mir, wo du stehst und was du für den Sozialismus tust — mit dieser Frage wurde und wird an unserer Schule jedes Mitglied der FDJ konfrontiert. Einfühlsam helfen dabei die Lehrer den Gruppen. Immer' wird beachtet, daß es allererste Aufgabe der Lehrer ist, die Lehrpläne zu erfüllen. Dazu trägt entscheidend bei, daß die Schüler ihre politische Verantwortung als junge Sozialisten erkennen.

Es bestätigt sich: Jeder Schritt vorwärts erfordert Klärung von Grundfragen, erfordert politische Überzeugungsarbeit.

Indem wir auf der Berichtswahlversammlung unter diesen Gesichtspunkten Rechenschaft über die politisch-ideologische Arbeit der Schulparteiorganisation ablegen, werten wir gleichzeitig unsere Aktivitäten, die wir auf der Grundlage des Politbürobeschlusses vom 7. November 1972 zur Agitation und Propaganda entwickelt haben. Dabei spielen auch das Parteilehrjahr, die Diskussionen im Lehrerzimmer und die politische Arbeit in der Gewerkschaftsgruppe eine Rolle.

Einen Anteil an dem sichtbaren Fortschritt in der Jugendarbeit und dem guten Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern hat die FDJ-Lehrer-Grundorganisation. 14 Lehrer sind Mitglied der FDJ; fünf von ihnen gehören unserer Partei an. Selbstverständlich widmet die Parteileitung ihrer Arbeit große Aufmerksamkeit. Ein Mitglied der Parteileitung wurde beauftragt, dafür zu sorgen, daß diese Lehrer eng mit der FDJ-Grundorganisation der Schüler Zusammen-

arbeiten und vor allem den Gruppenleitungen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Jeder Lehrer hat einen Auftrag, die FDJ-Arbeit speziell zu unterstützen, beispielsweise im FDJ-Studienjahr, bei den Prüfungen zum Erwerb des Abzeichens „Für gutes Wissen“, den Hans-Beimler-Wettkämpfen. In den regelmäßig stattfindenden Mitgliederversammlungen tauschen die Lehrer ihre Erfahrungen aus. Diese beziehen sich auch auf den Unterricht, auf die Zusammenarbeit mit den Eltern usw. Die Parteileitung regte jetzt an, daß die FDJ-Lehrer-Grundorganisation mehr Problemdiskussionen über die Jugendarbeit auf die Tagesordnung ihrer Mitgliederversammlungen setzen soll.

Regelmäßige Beratungen

Auf der Berichtswahlversammlung spielen alle diese Faktoren im Rechenschaftsbericht eine Rolle. Hinzu kommen die jüngsten Erfahrungen — das heißt die Hilfe der Parteileitung bei den FDJ-Wahlen.

Mit dem Freundschaftsrat und der Leitung der FD J-Grundorganisation regelmäßig zusammenzukommen und zu beraten ist fester Bestandteil des Arbeitsstils der Parteileitung. Zur Vorbereitung der FDJ-Wahlen erläuterte beispielsweise der Parteisekretär den Politbürobeschlüß „Für ein hohes Niveau der sozialistischen Erziehung in der Pionierorganisation ‚Ernst Thälmann‘“. Die Genossen gaben den jungen Freunden Anregungen, wie sie den 25. Jahrestag der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“ und den 25. Jahrestag der Gründung unserer Deutschen Demokratischen Republik mit vielen guten Taten für den Sozialismus vorbereiten, die Schuljahresaufträge mit Leben erfüllen und ihre Wahlversammlungen interessant gestalten können.

Schüler aus Storkow wollen. Freundesland kennenlernen und besichtigen in Berlin die Fotoausstellung „UdSSR - Sibirien und der Ferne Osten 1973“.

Foto: ADN-ZB/Trampota

